

BAOFENG

**FM DUAL-BAND HANDFUNKGERÄT
MIT BREITBANDABDECKUNG**



UV-82L

Bedienungsanleitung

FUJIAN NAN'AN BAOFENG ELECTRONICS CO.,LTD.
Changfu Industrial Zone,Xiamen,Nan'an,Quanzhou,Fujian,China
www.powerphone.com.cn

VORWORT

Vielen dank, dass Sie sich für den Kauf des UV-82L Handfunkgerätes entschieden haben - ein tragbares Gerät, welches mit Dual-Band Technologie und Display ausgestattet ist. Dieses einfach zu benutzende Produkt garantiert sichere und zuverlässige Kommunikation bei maximaler Effizienz. Lesen Sie diese Anleitung sorgfältig durch, bevor Sie es benutzen. Die Informationen in diesem Dokument werden Ihnen helfen, größtmögliche Leistung mit dem Gerät zu erzielen.

SICHERHEITSDATUMEN

 Ihr UV-5R Handfunkgerät erzeugt hochfrequente elektromagnetische Energie beim Sendebetrieb. Dieses Funkgerät ist entworfen und klassifiziert für den "Arbeitsinsatz", d.h. es darf nur im Laufe der Beschäftigung von Personen betrieben werden, die sich über die Gefahren und die Möglichkeiten solcher Gefahren bewusst sind. Das Produkt ist nicht für den Gebrauch durch die "Allgemeinheit" bestimmt. Das Gerät ist getestet und entspricht den FCC-Grenzwerten für "Arbeitsansätze". Darüber hinaus erfüllt das Gerät die folgenden, geltenden Richtlinien:

- FCC OET Bekanntmachung Ausgabe 97-01, Bewertung der Einhaltung der FCC-Richtlinien für den Umgang mit elektromagnetischen Feldern.
- US Institute (C95.1-1992), IEEE-Standard für die Anwendung und den Umgang mit elektromagnetischen Feldern, 3 kHz bis 300 GHz.
- US Institute (C95.3-1992), IEEE, Empfohlene Praxis für die Messung von potenziell gefährlichen elektromagnetischen Feldern-HF- und Mikrowellen.
- Die folgenden Zubehörteile sind für die Verwendung mit diesem Produkt zugelassen. Die Verwendung von anderem als in dieser Anleitung beschriebenen Zubehör ist nur zulässig, wenn es den Anforderungen der FCC entspricht.

 **Achtung** Um sicherzustellen, dass Sie sich in den zulässigen Grenzwerten befinden, beachten Sie folgende Richtlinien:

- Betreiben Sie das Gerät nicht, ohne die Antenne angebracht zu haben, da dies das Produkt beschädigt und auch dazu führen kann, dass die FCC Grenzwerte überschritten werden. Die richtige Antenne ist jene, die mit diesem Gerät vom Hersteller ausgeliefert wurde oder die speziell zum Betrieb mit dem Gerät zugelassen ist.
- Übertragen Sie nicht die gesamte Nutzungsdauer, d.h. über 50 % am Stück. Dies kann dazu führen, dass die FCC Anforderungen überschritten werden. Das Gerät sendet, wenn die "TX" Leuchte rot leuchtet. Zur Übertragung drücken Sie den "PTT" Schalter.
- Halten Sie die Antenne mindestens 60cm vom Körper weg, wenn das Gerät sendet.

Die Informationen zu diesem Gerät sollen dem Anwender den Umgang mit elektromagnetischen Feldern und deren Eigenschaften bewusst machen. Sie sind zu beachten, um die Grenzwerte einzuhalten.

Beim Betrieb des Gerätes kann es zu elektromagnetischen Störungen, zu Unverträglichkeit und Interferenzen mit anderen Geräten kommen, denn der UV-5R erzeugt elektromagnetische Energie. Um dies zu vermeiden, schalten Sie das Gerät nicht in Bereichen ein, in denen dies gesondert verboten ist oder die empfindlich auf elektromagnetische Strahlung reagieren wie z. B. Krankenhäuser, Flugzeuge und bei Sprengarbeiten.

Das Gerät ist nur für den kontrollierten Arbeitsinsatz konzipiert.

Es soll nur während der Arbeit eingesetzt werden und von Personal, das mit dem Umgang mit dem Geräte vertraut und sich der Gefahren von Strahlung bewusst ist.

Die maximale Schalldauer im VOX-Modus beträgt 50%.

INHALT

03	1.-SICHERHEITSINFORMATION
03	2.-EIGENSCHAFTEN UND FUNKTIONEN
04	3.-AUSPACKEN UND ZUBEHÖR
04	4.-OPTIONALES ZUBEHÖR
05	5.-ZUBEHÖR ANBRINGEN
05	5.1.-DIE ANTENNE ANBRINGEN
05	5.2.-DEN GÜRTELCLIP ANBRINGEN
05	5.3.-MICRO-HEADSET ANSCHLIEßEN
05	5.4.-BATTERIE EINLEGEN
06	6.-BATTERIE LADEN
07	7.-BATTERIE INFORMATION
07	7.1.-ERSTE BENÜTZUNG
07	7.2.-BATTERIETIPS
07	7.3.-VERLÄNGERN DER BATTERIE NUTZUNG
08	7.4.-BATTERIE LAGERUNG
08	8.-TEILE, KONTROLLE UND TASTEN
08	8.1.-GERÄTEÜBERSICHT
09	8.2.-TASTENBELEGUNG
10	9.-"LCD" DISPLAY
11	10.-1750 Hz TON FÜR DEN ZUGANG ZUM VERSTÄRKER
11	11.-GRÜNDEINSTELLUNGEN
11	11.1.-AN / AUS / LAUTSTÄRKERREGELUNG
11	11.2.-EINE FREQUENZ ODER EINEN KANAL WÄHLEN
11	12.-ERWEITERTE EINSTELLUNGEN
11	12.1.-MENÜEINSTELLUNG - BESCHREIBUNG
13	12.2.-KURZE MENÜFÜHRUNG
13	12.3.-"SQL" (GERÄUSCHUNTERDRÜCKUNG)
13	12.4.-FUNKTION "VOX" (SPRACHGESTEUERTE ÜBERMITTLUNG)
13	12.5.-NAH- ODER WEITBAND "W/N"
13	12.6.-TDR DUAL WATCH/DUAL EMPFANG
14	12.7.-TOT (TRANSMISSION TIMER)
14	12.8.-CTCSS/DCS
14	12.9.-ANI (AUTOMATISCHE NUMERIDENTIFIKATION)
14	12.10.-DTMFEST (DTMF TON DES ÜBERTRAGUNGSCODES)
14	12.11.-SC-REV (SCANMETHODE)
15	12.12.-PTT-ID
15	12.13.-BCI (KANAL BESETZT)
15	12.14.-SFT-D (RICHTUNG DER FREQUENZVERSCHIEBUNG)
15	12.15.-OFFSET (FREQUENZVERSCHIEBUNG)
15	12.16.-STE (END TON ABSCHALTUNG)
15	12.17.-KANALE SPEICHERN
15	12.18.-CTCSS/DCS SCAN
15	12.19.-VERSTÄRKER END-TON
16	13.-CTCSS TABELLE
16	14.-DCS TABELLE
17	15.-TECHNISCHE ANGABEN
17	15.1.-ALLGEMEINES
17	15.2.-TRANSMITTER
17	15.3.-EMPFÄNGER
18	16.-PROBLEMLÖSUNG
19	17.-GARANTIE

1.-SICHERHEITSINFORMATIONEN:

Die folgenden Sicherheitsinformationen sollten Sie während des Betriebes, des Service oder der Reparatur immer beachten.

- Das Gerät soll nur von qualifiziertem Personal überprüft werden.
- Bauen Sie das Gerät nicht um.
- Nutzen Sie nur BAOFENG oder hierdurch ausgewiesene Batterien und Ladegeräte.
- Nutzen Sie das Gerät niemals mit einer defekten Antenne. Wenn eine defekte Antenne mit Ihrer Haut in Berührung kommt, kann es zu Verbrennungen kommen.
- Schalten Sie das Gerät ab, wenn Sie leicht entzündliche oder explosive Gegenden betreten oder in die Nähe von solchem Material kommen.
- Laden Sie die Batterie nicht an leicht entzündlichen oder explosiven Orten.
- Um elektromagnetische Störungen zu vermeiden, benutzen Sie das Gerät nicht an Orten, an denen es verboten ist.
- Schalten Sie das Gerät vor dem Besteigen eines Flugzeuges aus. Jede Benutzung des Gerätes muss in Übereinstimmung mit den Regelungen und dem Personal geschehen.
- Schalten Sie das Gerät in Sprengzonen aus.
- Platzieren Sie das Gerät nicht in der unmittelbaren Nähe von Airbags oder deren Wirkungsbereichen. Setzen Sie das Gerät keiner direkten Sonneneinstrahlung über eine längere Zeit oder heißen Quellen aus.
- Wenn Sie mit dem Gerät senden, halten Sie es aufrecht, mit dem Mikrofon in 3 bis 4 cm Abstand zu den Lippen. Halten Sie die Antenne mindestens 25 cm von ihrem Körper entfernt, wenn Sie senden.



ACHTUNG: Wenn Sie das Gerät an Ihrem Körper tragen, halten Sie die Antenne mindestens 25 cm weg, wenn Sie senden!

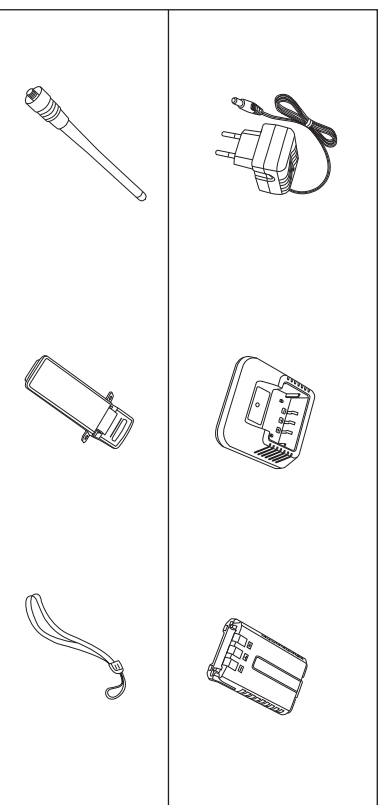
2.-EIGENSCHAFTEN UND FUNKTIONEN

- Tragbarer Dual-band Übermittler mit LCD Display Menüführung und Anzeige.
- DTMF codiert.
- Lithium-Ionen Batterie mit hoher Kapazität.
- gewählter Empfänger (65 MHz ~ 108 MHz).
- Enthält 105 DCS Codes und 50 private, programmierbare CTCSS Codes.
- "VOX" Funktion (sprachbetriebene Übermittlung).
- Alarmfunktion.
- Bis zu 128 speicherbare Kanäle.
- Breitband (weit) / Nahband (nah) wählbar.
- High power / low power (5 W/1 W) wählbar
- Displaybeleuchtung und programmierbare Tasten.
- Beep-Funktion auf den Tasten, Tasteröne.
- Dual Senden und Empfangen
- Wählbare Frequenz in 2,5/5/6,25/10/12,5/20/25 kHz Schritten.
- Funktion "OFFSET" (Frequenzeinstellung zum Verstärker / Funkmast).
- Batterieschutz und weniger Verbrauch: "SAVE".
- Zeitversetzte Übertragung "TOT" programmierbar.
- Scan Modus wählbar.
- Funktion Kanal besetzt "BCLO".
- Eingebauter CTCSS/DCS Scan.
- Eingebaute Taschenlampe.
- Per PC programmierbar.

- Schwellenwerte "Squelch" (Geräuschunterdrückung) einstellbar von 0 bis 9.
- Ton beim Übertragungsende.
- Eingebaute Tastensperre.

3.-AUSPACKEN UND ZUBEHÖR

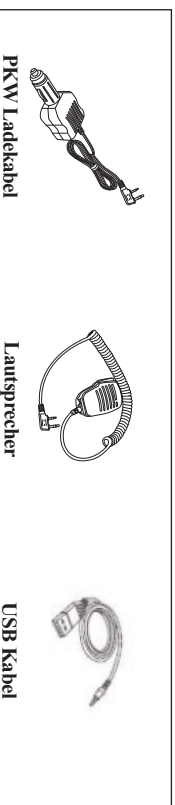
Packen Sie das Gerät vorsichtig aus. Wir empfehlen Ihnen, dass Sie das Zubehör anhand der unten stehenden Liste auf Vollständigkeit überprüfen, ehe Sie die Verpackung wegwerfen. Wenn ein Teil fehlt oder beim Versand beschädigt wurde, kontaktieren Sie sofort Ihren Händler.



Achtung:

- Das enthaltene Zubehör kann von dem hier gezeigten Zubehör je nach Länderausführung abweichen. Für weitere Informationen kontaktieren Sie Ihren Händler oder den Vertrieb.

4.-OPTIONALES ZUBEHÖR:



Achtung:

- Fragen Sie Ihren Händler, ob und welches optionale Zubehör für Sie erhältlich ist.

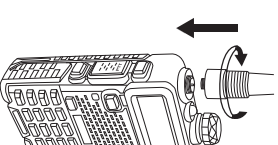
5.-ZUBEHÖR ANBRINGEN

5.1.- DIE ANTENNE ANBRINGEN

Bringen Sie die Antenne an, wie es abgebildet ist. Drehen Sie sie hierzu im Uhrzeigersinn, bis sie fest ist.

Achtung:

- Wenn Sie die Antenne anbringen, halten und drehen Sie sie nicht an der Spitze, sondern unten.
- Wenn Sie eine externe Antenne benutzen, stellen Sie sicher, dass sie einen SWR Wert von 1,5:1 oder weniger aufweist, um Schäden am Gerät und dessen Transistoren zu vermeiden.
- Halten Sie die Antenne nicht mit Ihren Händen fest oder wickeln Sie sie ein, um schlechten Empfang zu vermeiden.
- Betreiben Sie das Gerät nie ohne Antenne.

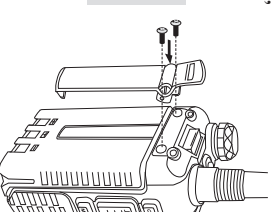


5.2.- DEN GÜRTELCLIP ANBRINGEN

Bringen Sie, wenn nötig, den Gürtelclip an. Befestigen Sie diesen hierzu, wie abgebildet, am Batterieschacht.

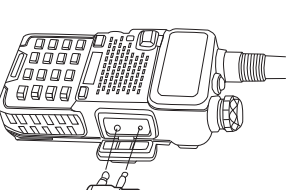
Achtung:

- Nutzen Sie keinen Leim, um den Gürtelclip oder dessen Schrauben zu befestigen. Dies könnte das Batteriegehäuse beschädigen.



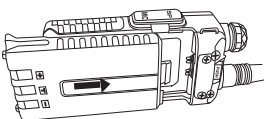
5.3.- MICRO-HEADSET ANSCHLIEßEN

Stecken Sie das Headset in die dafür vorgesehene Buchse "SP / MIC". Die Abbildung zeigt wie.

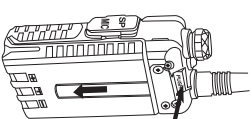


5.4.- BATTERIE EINLEGEN:

- Wenn Sie die Batterie einlegen, stellen Sie sicher, dass sie richtig im Aluminiumgehäuse sitzt. Das untere Ende der Batterie sitzt etwa 1 bis 2 cm über dem unteren Rand des Gerätes.
- Setzen Sie die Batterie in die Führungsschienen und schieben Sie sie hoch, bis Sie ein "Klick" hören.
- Am unteren Ende wird sie verriegelt.



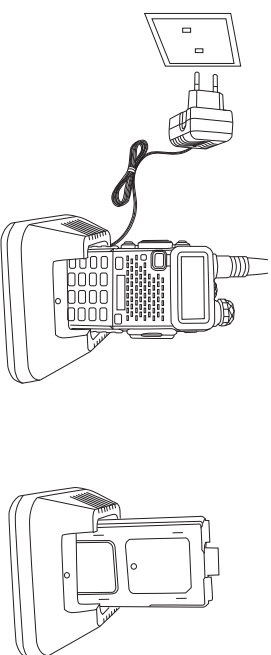
- Schalten Sie das Gerät aus, bevor Sie die Batterie entfernen.
- Ziehen Sie die Batterie nach unten aus dem Gerät heraus, wie es der Pfeil auf der Abbildung zeigt.
- Schieben Sie die Batterie etwa 1 bis 2 cm nach oben, um sie aus dem Gehäuse entfernen zu können.



6.-BATTERIE LADEN:

Nutzen Sie nur das mitgelieferte Ladegerät. Die LED zeigt den Ladezustand an.

LADESTATUS:		LED ANZEIGE:
Standby (lädt nicht)		Rote LED blinkt und grüne LED leuchtet
Laden		Rote LED leuchtet
Voll geladen		Grüne LED leuchtet
Fehler		Rote LED blinkt und grüne LED leuchtet



Befolgen Sie folgende Schritte:

1. Stecken Sie das Ladekabel in den Adapter.
2. Stecken Sie den Stecker in die Steckdose.
3. Stecken Sie den DC Connector in die Buchse des Ladegerätes.
4. Platzieren Sie das Gerät mit Batterie oder die Batterie allein im Ladegerät.
5. Stellen Sie sicher, dass die Batterie guten Kontakt zum Ladegerät hat. Der Ladevorgang beginnt, wenn die rote LED leuchtet.
6. Die grüne LED blinkt ca. 4 Stunden später. Dies zeigt an, dass der Ladevorgang abgeschlossen ist. Entfernen Sie das Gerät mit Batterie oder die einzelne Batterie aus der Ladestation.

7.-BATTERIE INFORMATION:

7.1.-ERSTE BENUTZUNG

Die Batterie verlässt die Fabrik ungeladen. Laden Sie sie erst einmal 5 Stunden, bevor Sie das Gerät erstmalig benutzen. Die maximale Batteriekapazität wird etwa nach drei kompletten Entlade- und Ladezyklen erreicht. Wenn Sie bemerken, dass die Kapazität nachlässt, laden Sie die Batterie.



ACHTUNG: - um das Verletzungsrisiko zu minimieren, laden Sie nur die Batterie des Herstellers. Andere Batterien könnten Sie verletzen oder zu Schäden führen.
- Um körperliche Schäden zu vermeiden, setzen Sie die Batterie keinem Feuer aus!
- Entsorgen Sie die Batterie nach den landestüblichen Vorschriften. Batterien gehören nicht in den Haus- oder Restmüll.
- Zerlegen Sie die Batterie niemals.

7.2.-BATTERIE TIPS:

1. Laden Sie die Batterie bei einer Temperatur von etwa 5 - 40° C. Alles darunter oder darüber könnte die Batterie beschädigen
2. Wenn Sie die Batterie mit dem Gerät laden, stellen Sie es aus.
3. Unterbrechen Sie nicht die Stromzufuhr oder entfernen die Batterie, während das Gerät lädt.
4. Laden Sie niemals eine feuchte Batterie. Trocknen Sie sie vor dem Laden ab.
5. Die Batterie ist ein Verschleißteil. Wenn Sie bemerken, dass sich die Sprech- oder Funkzeit verkürzt, ist es Zeit für einen Ersatz.

7.3.-VERLÄNGERN DER BATTERIE NUTZUNG

1. Die Batterieleistung vermindert sich bei Temperaturen unter 0° C bedeutend. Bei diesen Temperaturen ist eine Ersatzbatterie von Vorteil oder notwendig. Eine Batterie die hier nicht funktioniert, kann bei Raumtemperatur wieder funktionieren, also heben Sie sie auf für eine spätere Nutzung.

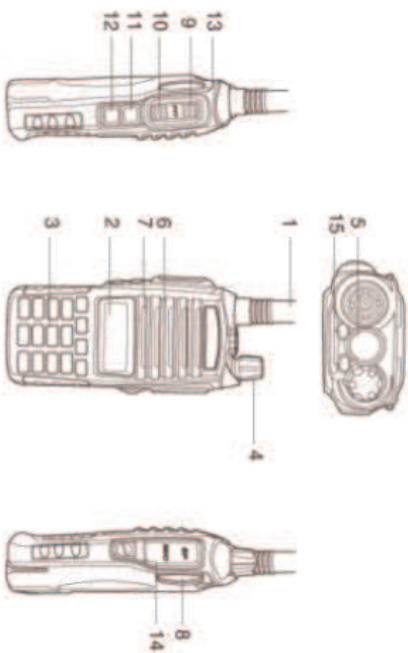
2. Schmutz auf den Kontakten kann dazu führen, dass die Batterie nicht richtig geladen wird oder arbeitet. Nutzen Sie ein sauberes, trockenes Tuch, um den Schmutz abzuwischen, bevor Sie die Batterie einsetzen.

7.4-BATTERIELAGERUNG:

- 1. Laden Sie die Batterie vollständig auf, bevor Sie sie verräumen, um Schäden an der Batterie zu vermeiden.
- 2. Laden Sie die Batterie nach ca. 6 Monaten erneut auf, um eine Reduzierung der Kapazität zu vermeiden
- 3. Lagern Sie die Batterie an einem trockenen Ort bei Raumtemperatur.

8.-TEILE; KONTROLLE UND TASTEN:

8.1-GERÄTEÜBERSICHT



1. Antenne	10. PTT B - Push to talk Funktion
2. LCD Display	11. Seitentaste 1 (F)
3. Tastatur	12. Seitentaste 2 (M)
4. AN/AUS Knopf	13. Schnalle
5. Taschenlampe	14. Zubehörhuchse
6. Lautsprecher	15. LED Anzeige
7. Mikrofon	
8. Batteriefach	
9. PTT A - Push to talk Funktion	

8.2.- TASTENBELEGUNG:

- [PTT-A] PTT=Push to talk
- Benutzen Sie diese Taste für die Übertragung in einem speziellen Kanal, während die dual Standby Funktion aktiv ist. Wenn diese Funktion ausgeschaltet ist, funktioniert die Taste nicht.

- [PTT-B]
- Diese Taste ist für die Übertragung in mehreren Kanälen, die Sie mittels der [AUF] und [AB] Tasten auswählen können.

- SK- Seitentaste 1 [F]:
- Drücken Sie die [F] Taste, um den FM Empfänger zu aktivieren; drücken Sie sie erneut, um ihn zu deaktivieren.
- Drücken und halten Sie die [F] Taste, um den Alarm zu aktivieren. Drücken und halten Sie die Taste ein weiteres Mal, um den Alarm zu deaktivieren.

- SK-Seitentaste 2 [M]:
- Drücken Sie die [M] Taste, um die Taschenlampe zu aktivieren. Drücken Sie sie nochmals, damit die Lampe aus geht. Drücken und halten Sie die Taste [MM], um das Signal zu empfangen.

- Kopieren von Einstellungen: Wenn Sie zwei Funkgeräte mit einem dafür vorgesehenen Kabel verbinden, können Sie deren Einstellungen kopieren. Drücken und halten Sie hierzu die Taste [F], schalten Sie dann die Geräte ein. Sie sehen dann auf dem Display die Anzeige "Copying".

- [MENU] Taste
- Mit ihr gelangen Sie in das Menü und bestätigen Eingaben.
- Drücken und halten Sie die Taste [MENU], schalten Sie dann das Gerät ein, um den Frequenzmodus oder den Kanalmodus mit den Tasten [AUF] und [AB] zu ändern.

- [AUF] und [AB] Tasten:
- Drücken und halten Sie die [AUF] und [AB] Tasten, um die Frequenz schnell umzuschalten.
- Drücken Sie die Taste in die entgegengesetzte Richtung, um den Suchlauf in die andere Richtung zu starten.

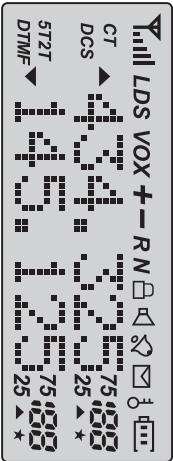
- [EXIT/AB] Taste
- Mit ihr brechen Sie eine Aktion ab oder gelangen zum vorherigen Menü.
- Wenn das Gerät im Standby ist, drücken Sie die Taste [EXIT/AB], um zwischen den Kanälen A und B zu wechseln.
- Im FM Radio-Modus können Sie mit der Taste zwischen den Frequenzen 65-75 MHz und 76-108 MHz wechseln.

- NUMMERTASTEN:
- werden benutzt, um nicht standard CTCSS und Frequenzinformationen einzugeben. Außerdem für Radiosender.
- Im Übertragungsmodus werden die Tasten für das Senden des Signalcodes benutzt. (Diese sollten mit der PC Software eingesetzt werden)



- ZUBEHÖRBUCHSE:
- Die Buchse wird benutzt, um Zubehör anzuschließen - wie Audiozubehör oder das Programmierkabel.
9.-LCD DISPLAY:

Die Displaysymbole erscheinen je nach spezifischer Anwendung. Spezielle Anwendungen lassen ein Symbol erscheinen.



Symbol	Beschreibung
	Arbeitskanal
	Arbeitsfrequenz
	'CTCSS' aktiviert
	'DCS' aktiviert
	Richtung der Offset Frequenz für den Verstärker
	Dualanzeige / Dualempfang aktiviert
	Funktion 'VOX' aktiviert
	Reversefunktion aktiviert
	Breitband gewählt
	Batterianzeige
	Tastensperre ein
	geringe Übertragungsenergie
	Frequenz auf / ab
	Signalstärkeanzeige

10.- 1750 Hz TON FÜR DEN ZUGANG ZUM VERSTÄRKER

Der Benutzer benötigt für die Langstreckenkommunikation ein verstärktes Signal, welches durch einen 1750 Hz Ton aktiviert wird. Drücken und halten Sie hierzu die Taste [PTT], drücken Sie dann die Taste [BAND], um ein 1750 Hz Signal auszusenden.

11.- GRUNDEINSTELLUNGEN

11.1.- AN / AUS LAUTSTÄRKERREGELUNG:

- Stellen Sie sicher, dass die geladene Batterie ordnungsgemäß eingesetzt ist. Drehen Sie den Knopf im Uhrzeigersinn, um das Gerät anzuschalten. Drehen Sie den Knopf entgegen den Uhrzeigersinn, bis Sie ein "Klick" hören, um das Gerät auszuschalten. Drehen Sie den Knopf langsam in eine Richtung, um die Lautstärke zu erhöhen oder zu verringern.

11.2.- EINE FREQUENZ ODER EINEN KANAL WÄHLEN:

- Drücken Sie die Tasten [▲] oder [▼], um die Frequenz und den Kanal zu wählen. Dies wird im Display angezeigt.
- Drücken und halten Sie die [▲] oder [▼] Taste, um die Frequenz schnell zu wählen.

Achtung:

- Sie können keinen Kanal wählen, der nicht vorher gespeichert wurde.

12. ERWEITERTE EINSTELLUNGEN

Sie können das Gerät im Set-Up Menü an ihre eigenen Bedürfnisse anpassen.

12.1.- MENÜ EINSTELLUNG - BESCHREIBUNG:

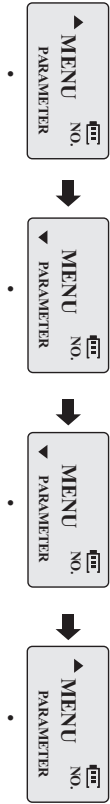
Menü	Funktion/Beschreibung	Verfügbare Einstellungen
0	SOL (Squelch level)	0-9
1	STEP (Frequenz Schritte)	2.5/5/6.25/10/12.5/25kHz
2	TXP (Übertragungsenergie)	HIGH/LOW
3	SAVE (Batterie sparen,1:1/2/1.3/1:4)	AUS/1/2/3/4
4	VOX (sprachgesteuerte Übertragung)	AUS/0-10
5	W/N (Weitband / Nahband)	WEIT / NAH
6	ABR (Displaybeleuchtung)	AUS/1/2/3/4/5sek
7	TDR(Dual Überwachung / dual Empfang)	AUS/AN

8	BEEP (Tastenton beep)	AUS/AN
9	TOT (Übertragungstimer)	15/30/45/60.../585/600 Sekunden
10	R-DCS (R-DCS Code)	AUS/D023N...D754I
11	R-CTS (dauerhaft R-CTS Code Empfang)	67.0Hz...254.1Hz
12	T-DCS (T- DCS Code)	AUS/D023N...D754I
13	T-CTS (dauerhaft T-CTS Empfang)	67.0Hz...254.1Hz
14	VOICE (Sprachmeldung/Eingabe)	AUS/AN
15	ANI (Automatische Identifikation, nur per PC)	
16	DTMFST (Der DTMF Ton des Übertragungscodes)	AUS/DT-ST/AN-ST/DT+ANI
17	S-CODE (Signalcode, nur per PC)	1...15 Gruppen
18	SC-REV (Scannmethode)	TO/CO/SE
19	PTT-ID (Drücken oder loslassen = Code senden)	AUS/BOT/EOT/BEIDES
20	PTT-LT (Verzögern der Code-Sendung)	0,...,30ms
21	MDF-A (im Kanalmodus, A zeigt den Kanal an. Achtung: Kanalname nur per PC einsetzbar)	FREEQ/CH/NAME
22	MDF-B (im Kanalmodus, B zeigt den Kanal an. Achtung: Kanalname nur per PC einsetzbar)	FREEQ/CH/NAME
23	BCL (Kanal besetzt Sperre)	AUS/AN
24	AUTOLK (Tastensperre automatisch)	AUS/AN
25	SFT-D (Richtung der Frequenzverschiebung)	AUS/+/-
26	OFFSET (Frequenzverschiebung)	00.000...69.990
27	MEMCH (Kanal speichern)	000,...,127
28	DELCH (Kanal im Speicher löschen)	000,...,127
29	WT-LED (Standby Displaybeleuchtung)	AUS/BL/AU/ORANGE/LILA
30	RX-LED (Empfang Displaybeleuchtung)	AUS/BL/AU/ORANGE/LILA
31	TX-LED (Senden Displaybeleuchtung)	AUS/BL/AU/ORANGE/LILA
32	AL-MOD (Alarmmodus)	SITE/TONE/CODE
33	BAND (Band wählen)	VHF/UHF
34	TX-AB (Sendemodus in dual watch / Empfangen)	AUS/A/B
35	STE (Unterdrückung des Abschlussons beim Senden)	AUS/AN

36	RP _STE (Abschlussston deaktivieren bei Kommunikation via Verstärker)	AUS/1,2,3...10
37	RPT_RL (Verzögerung Abschlussston bei Verstärker)	AUS/1,2,3...10
38	PONMGS (Bootsdisplay)	FULL/MGS
39	ROGER (Ton bei Übertragungsende)	AN/AUS
40	A/B-BP (Ton am Ende des Empfangs)	AUS/A/B
41	RESET (Werkeinstellung)	VFO/ALL

12.2.- KURZE MENÜFÜHRUNG:

- 1.-Drücken Sie MENU, dann drücken Sie ▲ oder ▼ für das gewünschte Menü.
- 2.-Drücken Sie nochmals MENU für die Parameter Einstellungen.
- 3.-Drücken Sie ▲ oder ▼, um die Parameter einzustellen.
- 4.-Drücken Sie MENU, um zu bestätigen und speichern. Drücken Sie EXIT, um abzubrechen oder die Eingabe zu löschen.



-Achtung:

Im Kanalmodus sind die folgenden Einstellungen nicht verfügbar:CTCSS,DCS,W/N,PTT-ID,BCL,SCAN ADD TO,S-CODE,CHANNEL NAME. Nur die H/L Übertragung ist mit der Raute-Taste wählbar.

12.3.- "SQL" (Geräuschunterdrückung):

- Dies stellt den Lautsprecher stumm, wenn nichts empfangen wird. Mit der richtigen Einstellung hören Sie keine Nebengeräusche, sondern nur den Empfang. Die Batterie entlädt langsamer. Level 5 wird empfohlen.

12.4.- FUNKTION "VOX" (SPRACHGESTEUERTE ÜBERMITTLUNG)

- Bei dieser Funktion handelt es sich nicht um PTT. Die Übertragung wird automatisch aktiviert, wenn das Gerät eine Stimme erkennt. Wenn Sie zu Ende gesprochen haben, wird automatisch übertragen und es wird automatisch empfangen. Stellen Sie sicher, dass Sie das VOX-Level sensibel genug einstellen, um eine ordentliche Übertragung zu erhalten.

12.5.- NAH- ODER WEITBAND "W/N":

- In Gegenden, wo die RF Kanäle überfüllt sind, müssen Sie das Nahband wählen, um Interferenzen in oder von angrenzenden Frequenzen zu vermeiden.

12.6.- TDR DU AL WATCH/DU AL EMPFANG

- In dieser Einstellung können Sie zwischen den Frequenzen A und B wechseln. Das Gerät überprüft regelmäßig, auf welchem Kanal gesendet wird. Wenn das Gerät auf einer Frequenz empfängt, verbleibt es solange in ihr, bis das Signal endet.

12.7.-TOT (ÜBERTRAGUNGS- TIMER): Bei dieser Funktion wird die Übertragungszeit beim Drücken der PTT Taste festgesetzt. Diese Funktion ist sinnvoll, um die Transistoren des Gerätes vor Überhitzung zu schützen. Nach der vorgegebenen Zeit wird die Übertragung automatisch beendet. 12.8.-CTCSS/DCS: Wenn Sie nur an einen bestimmten Personenkreis, an eine bestimmte Frequenz oder einen bestimmten Kanal senden wollen, benötigen Sie diese Funktion. Die Geräuschunterdrückung "squelch" startet nur, wenn die Frequenz mit den bestimmten "CTCSS" oder "DCS" Codes oder den im Gerät programmierten Codes übereinstimmt. Wenn die empfangene Frequenz hiervon abweicht, wird sich die Geräuschunterdrückung nicht aktivieren. Sie werden dann das empfangene Signal ohne dies hören. Achtung: Die Benutzung von "CTCSS" oder "DCS" in einem Gespräch garantiert keine verschlüsselte Kommunikation.	12.12.- PTT-ID: -Die Funktion zeigt an, wer Sie anfunk. -"OFF"- Code wird mit Drücken des PTT Knopfes nicht übertragen. -"BOT"- Code wird mit Drücken des PTT Knopfes gesendet (Code kann nur am PC gesetzt werden) -"EOT"- Code wird beim Löslaffen der PTT Taste gesendet. -"BOTH"- Code wird beim Drücken und Löslaffen der PTT Taste gesendet.
12.9.- ANI (AUTOMATISCHE NUMERIDENTIFIKATION) -ANI (Automatische Nummeridentifikation) - auch bekannt als PTT ID, weil eine ID bei der PTT Funktion mit übermittle wird, wenn der PTT Knopf gedrückt oder losgelassen wird. Diese ID zeigt dem Verteiler, welches Gerät geloggt wird. Dies kann nur am PC, per Software eingestellt werden. 12.10.- DTMFST (DTMF TON DES ÜBERTRAGUNSCODES): Sie sollten zuerst die PTT-ID auf BOT/EOT/BOTH stellen. -"OFF"- Im Übertragungsmodus können Sie den DTMF Ton nicht hören, wenn Sie die Taste zur Übertragung drücken oder bei automatischer Übertragung. -"DT-ST"- Im Übertragungsmodus können Sie den Ton hören, wenn Sie die Übertragungstaste drücken. -"ANI-ST"- Im Übertragungsmodus können Sie den Ton hören, bei automatischer Übermittlung. -"DT-ANI"- Im Übertragungsmodus können Sie den Ton sowohl beim Drücken der Übermittlungstaste, als auch bei automatischer Übermittlung hören. 12.11.- SC-REY (SCANMETHODE) Diese Funktion erlaubt es Ihnen, gespeicherte Kanäle, das ganze Band oder Teile der Bandbreite zu scannen. Wenn das Gerät eine Kommunikation erkennt, stoppt der Suchlauf automatisch.	12.13.- BCL (KANAL BESETZT): Die BCL Funktion verhindert, dass das Gerät von einem Signal erfasst wird, welches stark genug ist, um die Geräuschunterdrückung zu durchbrechen. Auf Frequenzen, die verschiedene CTCSS oder DCS Codes benutzen, sollte diese Funktion aktiviert sein. BCL verhindert, dass die dortige Kommunikation wesentlich unterbrochen wird. Ihr Gerät könnte nämlich vom eigenen Ton-Detektor stumm geschaltet sein. 12.14.- SET-DIRCHTUNG DER FREQUENZVERSCHIEBUNG) Die „SET“- Funktion ist die Differenz zwischen der Sende- und Empfangsfrequenz und zu Verstärkern bzw. Funkmasten. Stellen Sie die OFFSET Funktion auf den Funkmast ein, über den Sie kommunizieren wollen. 12.15.- OFFSET(FREQUENZVERSCHIEBUNG) Bei der Kommunikation über einen Verstärker, sollte die Frequenzverschiebung am Gerät mit der des Funkmastes abgeglichen werden, wenn die Sendefrequenz höher oder niedriger ist, als die Empfangsfrequenz. Beispiel: Wenn eine Kommunikation über einen Verstärker stattfinden soll, dessen Eingangsfrequenz bei 145000 MHz liegt, und bei 145600 MHz Ausgangsfrequenz - wählen Sie „OFFSET“, stellen 0600 ein und bei der Richtung auf [-]. Das Gerät wird dann bei 145600 MHz empfangen und beim Drücken der PTT Taste wird die Frequenz automatisch zu 145000 MHz wechsch. Achtung: Im VFO Modus können unterschiedliche RX und TX Frequenzen über das Menü 27 in einem einzigen Kanal gespeichert werden. 12.16.- STE (END-TON ABSCHALTUNG) Mit dieser Funktion schalten Sie den End-Ton zu oder ab. Nicht zu verwenden bei einer Kommunikation über einen Verstärker. Dort muss der Ton deaktiviert werden. 12.17.- KANAL SPEICHERN Ein vollständiger Kanal enthält viele Werte, die Sie mit der Tastatur im VFO Modus eintragen können. Wenn Sie beispielsweise die Werte eines Kanals in die Nummer 106 einspeichern wollen, gehen Sie wie folgt vor: Zuerst muss geprüft werden, ob Kanal 106 schon belegt ist. Gehen Sie in das Menü 28 und dann auf Kanal 106. Befindet sich ein "CH" vor der Zahl, befinden sich bereits Werte darin. Schalten Sie das Gerät aus, halten Sie die Taste [MENU] gedrückt und schalten Sie das Gerät an. Sie sind dann im VFO Modus. Drücken Sie [EXIT/AB], um die Frequenz A zu wählen. Geben Sie nun die RX Frequenz ein. Mit der Taste [MENU] können Sie noch weitere Parameter eingeben. Wenn Sie dies getan haben, drücken Sie nochmals [MENU], bis Sie zum Menü 27 kommen. Drücken Sie dann 2x die Taste [MENU], um alle Werte zu speichern. Manchmal macht es sich erforderlichlich, andere Werte erst nach der Eingabe und dem Speichern nur der RX Frequenz einzugeben. 12.18.- CTCSS/DCS Scan
Achtung: - "TO" (Time Betrieb): Der Suchlauf wird stoppen, wenn ein aktives Signal erkannt wird. Der Scan stoppt bei jedem Kanal oder jeder aktiven Frequenz für eine kurze Zeit. Nach dieser Zeit wird der Suchlauf fortgesetzt. - "CO" (Carrier Betrieb) Der Suchlauf hält bei jedem aktiven Signal an und verbleibt solange in dieser Frequenz, bis das Signal verschwindet. - "SF" (Search - Betrieb) Der Suchlauf hält bei einer aktiven Frequenz an und verbleibt in ihr.	12.19.- VERSTÄRKER END-TON Die meisten Verstärker senden und empfangen gleichzeitig auf verschiedenen Frequenzen. Den dabei mit gesendeten Ton hören wir nahezu jedes Mal, wenn der Verstärker benutzt wird. Dieses Piepen teilt mit, dass der Verstärker arbeitet und den Funkpruch entgegenommen hat. In den Menüs 35, 36 und 37 können Sie Einstellungen für die Arbeit mit einem Verstärker vornehmen. Empfohlene Einstellungen: Menü 35 & 36: OFF, Menü 37: 5.

13. CTCS TABELLE:

N°	Tone(Hz)	N°	Tone(Hz)	N°	Tone(Hz)	N°	Tone(Hz)	N°	Tone(Hz)
1	67,0	11	94,8	21	131,8	31	171,3	41	203,5
2	69,3	12	97,4	22	136,5	32	173,8	42	206,5
3	71,9	13	100,0	23	141,3	33	177,3	43	210,7
4	74,4	14	103,5	24	146,2	34	179,9	44	218,1
5	77,0	15	107,2	25	151,4	35	183,5	45	225,7
6	79,7	16	110,9	26	156,7	36	186,2	46	229,1
7	82,5	17	114,8	27	159,8	37	189,9	47	233,6
8	85,4	18	118,8	28	162,2	38	192,8	48	241,8
9	88,5	19	123,0	29	165,5	39	196,6	49	250,3
10	91,5	20	127,3	30	167,9	40	199,5	50	254,1

14.-DCS TABELLE:

N°	Code	N°	Code	N°	Code	N°	Code	N°	Code
1	D023N	22	D131N	43	D251N	64	D371N	85	D532N
2	D025N	23	D132N	44	D252N	65	D411N	86	D546N
3	D026N	24	D134N	45	D255N	66	D412N	87	D565N
4	D031N	25	D143N	46	D261N	67	D413N	88	D606N
5	D032N	26	D145N	47	D263N	68	D423N	89	D612N
6	D036N	27	D152N	48	D265N	69	D431N	90	D624N
7	D043N	28	D155N	49	D266N	70	D432N	91	D627N
8	D047N	29	D156N	50	D271N	71	D445N	92	D631N
9	D051N	30	D162N	51	D274N	72	D446N	93	D632N
10	D053N	31	D165N	52	D306N	73	D452N	94	D645N
11	D054N	32	D172N	53	D311N	74	D454N	95	D654N
12	D065N	33	D174N	54	D315N	75	D455N	96	D662N
13	D071N	34	D205N	55	D325N	76	D462N	97	D664N
14	D072N	35	D212N	56	D331N	77	D464N	98	D706N
15	D073N	36	D223N	57	D332N	78	D465N	99	D712N
16	D074N	37	D225N	58	D343N	79	D466N	100	D723N
17	D114N	38	D226N	59	D346N	80	D503N	101	D731N
18	D115N	39	D243N	60	D351N	81	D506N	102	D732N
19	D116N	40	D244N	61	D356N	82	D516N	103	D734N
20	D122N	41	D245N	62	D364N	83	D523N	104	D743N
21	D125N	42	D246N	63	D365N	84	D526N	105	D754N

15.- TECHNISCHE ANGABEN:

15.1.-ALL GEMEIN:

Frequenzband	65MHz-108MHz (Nur für gewerblichen FM Empfang) VHF:136MHz-1174MHz (Rx/Tx), UHF:400MHz-520MHz (Rx/Tx)
Speicherkanäle	Bis zu 128 Kanäle
Frequenzstabilität	2,5 ppm
Frequenzschritte	2,5/5,6,25/10/12,5/20/25 (KHz)
Antennenimpedanz	50 Ohm
Arbeitstemperatur	-20° C bis +60° C
Stromversorgung	Wiederaufladbar:Lithium-Ion mAh 7,4V/1800
Verbrauch im Standby	
Verbrauch beim Empfang	380mA
Verbrauch bei Übermittlung	unter 1,4 A
Betriebsmodi	Simplex oder semi-duplex
Einschaltdauer	0,3/0,3/54 min. (Rx / Tx / Standby)
Maße	58mm x 110mm x 32mm
Gewicht	130 g (ungefähr)
15.2. - TRANSMITTER:	
RF Energie	5W/1W
Modulationstyp	FM
Emissionsklasse	16KFF3E/11KFF3E (W/N)
maximale Abweichung	<+/-5 kHz/<+/-2,5 kHz (W/N)
Störemissionen	<-60 dB
15.3. - Empfänger:	
Empfänger - Sensibilität	0,2mV(bei 12 dB SINAD)
Intermodulation	60 dB
Audio Ausgang	1000mW
Nahselektion	65/60dB
Achtung: - Alle Angaben können ohne vorherige Ankündigung geändert werden.	

16.-PROBLEMLÖSUNG:

Problem	Möglicher Grund / Lösung
Das Gerät startet nicht.	Die Batterie ist leer. Ersetzen Sie sie durch eine geladene Batterie oder laden Sie die Leere. Die Batterie ist nicht korrekt eingesetzt. Setzen Sie sie richtig ein.
Die Batterie entlädt sich schnell.	Die Lebensdauer der Batterie hat ihr Ende erreicht. Ersetzen Sie sie durch eine neue Batterie. Die Batterie war nicht voll geladen.
Die LED für den Empfang leuchtet, aber der Lautsprecher bleibt stumm.	Stellen Sie sicher, dass die Lautstärke korrekt eingestellt ist. Stellen Sie sicher, dass der "CTCSS" oder "DCS" Code an ihrem Gerät der selbe ist, wie der in ihrer Gruppe.
Bei der Übertragung empfängt der Gesprächspartner das Signalmichi.	Stellen Sie sicher, dass der "CTCSS" oder "DCS" Code an ihrem Gerät der selbe ist, wie der in ihrer Gruppe. Sie und ihr Partner sind zu weit voneinander entfernt. Sie oder ihr Partner sind in einer Region mit schlechtem RF Empfang.
Im "standby" Modus sendet das Gerät ohne, dass PTT gedrückt wird.	Überprüfen Sie, dass die "VOX" Funktion nicht zu sensibel eingestellt ist.
E m p f a n g v o n a n d e r e r Kommunikation, als aus der eigenen Gruppe.	Wechseln Sie die Frequenz oder den Kanal. Wechseln Sie den "CTCSS" oder "DCS" Code ihrer Gruppe.
Die Kommunikation mit der eigenen Gruppe ist in schlechter Qualität.	Sie oder ihr Partner sind zu weit voneinander entfernt oder in einer Region mit schlechtem Empfang, beispielsweise in einem Tunnel, in einer Tiefgarage, einer bergigen Landschaft oder einer Metallkonstruktion etc.
Problemen Sie erst diese Problemlösung. Wenn weiterhin Probleme auftreten, kontaktieren Sie Ihren Händler, den Vertrieb oder das Service-Center.	

17.-GARANTIE: (Kaufen Sie das Gerät besser von Ihrem örtlichen Händler).

GARANTIEZERTIFIKAT			
Bezeichnung:		Modellnr.:	Seriennr.:
Name des Käufers:			
Adresse:			
Stadt:		Postleitzahl:	
Land:		Telefonnr.:	
Kaufdatum:		Stempel und Bezeichnung des Händlers:	
ACHTUNG: Die Garantie ist nur gültig, wenn das Zertifikat vollständig, richtig und klar lesbar ausgefüllt ist und die Bezeichnung des Händlers und dessen Stempel eingetragen sind. Es muss der Kaufnachweis angefügt sein.			

Das beschriebene Gerät trägt das Garantiezertifikat für ZWEI JAHR Eab Kaufdatum zum Endkunden. Dieses Zertifikat ist einzigartig und nicht übertragbar. Es darf nicht kopiert, für andere Zwecke verwendet oder erneuert werden. Ersatz für Störungen oder defekter Bauteile hat nicht die Garantieverlängerung zur Folge.

Die Garantie deckt den Ersatz von allen Teilen ab, die einen Materialfehler aufweisen und den Ersatz aller Komponenten, die in der Fertigung und der Montage des Gerätes verwendet werden.

Die Garantie deckt keine Schäden ab, die bei Unfällen, auf Grund falschen Umgangs mit dem Gerät, durch Stromschläge (z.B. Sturm, Gewitter), durch Überspannung, falsche Polung oder Spuren, die durch normale Abnutzung - weder am Gerät, noch am Zubehör - entstanden sind.

Das Zubehör zu kontrollieren liegt in der Verantwortung des Käufers, beim Kauf des Gerätes, Die Garantie umfasst nicht die Batterie(n), selbst wenn diese Zubehör des Gerätes sind. Da Sie dem Verschleiß unterliegen, muss ein Defekt an der Batterie innerhalb von 15 Tagen ab Kauf gemeldet werden.

Die Garantie erlischt unter folgenden Bedingungen:

- 1.- Bei Geräten, die von jemandem anderen, als qualifizierten Servicemitarbeitern manipuliert wurden.
- 2.- Bei Geräten und Zubehör, bei dem die Seriennummer verändert, entfernt wurde oder unleserlich ist.
- 3.- Bei anderen als der durch den Hersteller vorgegebenen Verwendung des Produktes.

Um die Garantie in Anspruch nehmen zu können, ist es notwendig, dass dem Händler oder einer anderen autorisierten Person das defekte Gerät samt Zubehör und die folgenden Dokumente übergeben werden:

- 1.- Vollständig ausgefülltes und abgestempeltes Garantiezertifikat.
- 2.- Originale Rechnung, die das Gerät und Kaufdatum einwandfrei identifiziert.
- 3.- Fehlerbeschreibung.

Die Bedingungen in diesem Zertifikat schließen es nicht aus, dass der Käufer seine Rechte aus geltendem Gesetz wahrnimmt. Dieses wird hierdurch nicht geändert oder ausgeschlossen. Die Garantiebedingungen treten jedoch neben den gesetzlichen Rechte.